Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1864

26 (31.1.1864)

Visual Library

Beilage zu Nr. 26 der Karlsruher Zeitung.

Sonntag, 31. Januar 1864.

Deutschland.

Aus Holstein, 27. Jan. (Hamb. Bl.) Die Dänen haben sämmtliche zur Tilgung der holsteinischen Zettelschuld erhobene Gelder mit fortgenommen. Im August v. J. war der Betrag der kursirenden Zettel 186,000 Thlr. R.-M. Zur Tilgung dieser Zettelschuld waren 240,000 Thlr. R.-M. ausgeschrieben. Diese waren, bevor die Bundeskommissäre die Regierung antraten, fast vollständig erhoben. Dessenungeachtet waren übrigens nach einer Verfügung vom März v. J. die Zettel von der Hauptkasse beständig wieder ausgegeben worden. — Graf Reventlow-Farve erklärt, daß er die ihm zugeschriebenen Aeußerungen zu Gunsten des Herzogs Friedrich nicht gethan.

Schweden und Norwegen.

Stockholm, 20. Jan. Die Wiener „Presse" bringt nachstehenden Artikel, der vielleicht gewissen intimen Beziehungen entstammt, die das Blatt bekanntlich hat: „Unsere sonst so friedliche Stadt ist in diesem Augenblick der Schauplatz lebhafter Agitation und politischer Aufregung. Es wäre schon an und für sich unläugbar, daß Schweden bei den Bedrängnissen eines Nachbarstaates wie Dänemark in politische Mitleidenschaft gezogen werden müsse; doch hätte diese Mitleidenschaft nichts Gefährdendes, nichts, was einen schwedischen Staatsmann nachhaltig beunruhigen könnte. Es sind aber zwei andere Momente von Bedeutung, welche die Stellung unseres Kabinets wesentlich erschweren: die Volksagitation, welche in Norwegen leidenschaftlich betrieben wird, und die diplomatische Beeinflussung, die mit jedem Tage wächst. Die norwegische Bevölkerung verlangt so ziemlich einstimmig, daß Dänemark thatkräftig gegen Deutschland unterstützt werde. Das Gefühl ehemaliger Zusammengehörigkeit ist in diesem Lande noch lebendig, man betrachtet Dänemark als ein Glied jener großen Kette, welche als skandinavische Union das Ideal jener Partei bildet, die ihren Mittelpunkt in Christiania hat. Vergebens stellte man dieser Partei vor, daß ein geschwächtes, seiner deutschen Vorlande beraubtes Dänemark sich einem großen skandinavischen Staatengebilde viel leichter assimiliren lasse, als ein halb deutsches, halb dänisches Land — die Norweger setzen viel Vertrauen in ihre Verdauungskraft und zögen es vor, den fetten Bissen ungeschmälert zu verschlucken.

Indeß würde sich das Drängen Norwegens als ganz ungefährlich erweisen, wenn die Nationalbestrebungen nicht einen starken Bundesgenossen an dem großbritannischen Gesandten hätten. Die Diplomatie wendet sich hier nicht an Sr. Majestät Minister, sondern an den König in Person. Man zeigt dem ehrgeizigen Monarchen von ferne einen Preis, der nicht an der Eider zu holen, wohl aber dort zu verdienen ist — die Rückerstattung eines Theiles von Finnland. Die Zweifel des Königs suchte der englische Diplomat mit der Karte in der Hand zu beschwichtigen; er wies mit dem Finger an jene an der untern Donau gelegenen Punkte, wo die Erhebung zum Ausbruch kommen sollte; er wies die französischen Zetteleien in Bulgarien, Serbien und Montenegro nach; er zeigte auf Suchum-Kale, wo sich für die Pforte neue Verwicklungen vorbereiteten, und fragte hierauf, ob Se. Majestät wohl meine, daß sich seine Regierung all den mit Gewißheit zu erwartenden Ereignissen gegenüber ruhig verhalten werde. „Großbritanniens Bedürfniß nach Beistand," schloß er, „kann Ew. Majestät als sicherste Bürgschaft für den Preis dienen, welche meine Regierung selbst auf Ihre Mitwirkung setzt."

Es ist bis jetzt kein endgiltiger Beschluß gefaßt worden und hat auch nicht den Anschein, daß sich Schweden irgendwie an den obschwebenden Wirren anders als in diplomatischer Weise betheiligen werde. Aber die Künste der Verführung sind groß. Unser Kabinet würde derselben vielleicht doch unterliegen, wenn der politische Sinn im schwedischen Volk nicht so gesund wäre, und wenn nicht die Einflüsterungen Frankreichs ein heilsames Gegengewicht gegen den englischen Einfluß bildeten. Frankreich sucht eben so eifrig die Allianz Schwedens wie Großbritannien, aber sein Minister ist zurückhaltender, und seine Zahlungsanweisung lautet auf eine ganz andere Firma, als die des brittischen Diplomaten."

Vermischte Nachrichten.

— London, 25. Jan. Vom Cap der guten Hoffnung ist die Nachricht hergelangt, der berühmte Reisende Dr. Livingstone sei am Nyassa-See ermordet worden.

√ Literarisches. F. v. Weech, Dr. und Privatdozent an der Universität Freiburg: Baden unter den Großherzogen Karl Friedrich, Carl, Ludwig 1738—1830, acht öffentliche Vorträge. Freiburg i. B. F. Wagner'sche Buchhandlung. 1863. III. 109 Seiten.

In dieser kleinen Schrift liegt uns eine mit Fleiß, Geschick und Geschmack gearbeitete übersichtliche Darstellung der Entstehungsgeschichte unseres heutigen Großherzogthums Baden vor. Die ersten drei Vorlesungen — der Regierung Karl Friedrich's gewidmet — schildern zuerst die reformirenden Bestrebungen dieses Fürsten in der Markgrafschaft Baden-Durlach, dann den Anfall der Baden-Baden'schen Lande und die ferner entstandenen Aufgaben, um endlich in ausführlicherer Weise auf die mannigfachen Wandelungen überzugehen, welche der Staat in Territorialbestand, innerer und äußerer Politik unter dem Einflusse der französischen Revolution und des Napoleonischen Kaiserthums durchzumachen hatte. In den zwei folgenden Abschnitten findet die Regierung des Großherzogs Karl ihre Darstellung. Hier sind es namentlich die Verhandlungen auf dem Wiener Kongreß, durch welche das Großherzogthum im Wesentlichen seine heutige Abgrenzung empfing und die Erbfolge-Frage geordnet wurde, welche in den Vordergrund getreten. Sehr hübsch und klar sind insbesondere die hieran sich anknüpfenden Streitigkeiten mit Bayern wegen der Sponheimer Erbschaft, der Erlaß des Hausgesetzes von 1817 und der Verfassungsurkunde von 1818 erzählt. Mit der sechsten Vorlesung geht die Schrift zur Regierung des Großherzogs Ludwig über. Die konstitutionellen Kämpfe von 1819 an, die reaktionären Einwirkungen Oesterreichs und des von ihm beherrschten Bundestags werden in diesem und dem folgenden Abschnitte mit anschaulicher Lebendigkeit geschildert. In der letzten Vorlesung endlich werden die wichtigsten Verwaltungsmaßregeln seiner Regierung übersichtlich zusammengefaßt, und es gelangt damit die Arbeit, abschließend, zu jenem Zeitpunkte, wo mit dem Regierungsantritte des Großherzogs Leopold unter dem Einflusse der von Frankreich ausgehenden liberalen Strömungen eine neue Zeit beginnt.

Der Erzählung der Ereignisse eingefügt sind überall Charakterbilder der leitenden Persönlichkeiten in kurzen, scharfen und meistens treffenden Zügen, welche wesentlich dazu beitragen, der Darstellung Leben zu verleihen. Das Urtheil des Verfassers drängt sich nirgends störend hervor, aber es verläugnet sich auch nicht, wo es nothwendig ist, und es ist immer maßvoll und bestrebt, nach allen Seiten gerecht zu werden. Besonders wohlthuend ist es, nirgends auf jene sonst in partikulargeschichtlichen Werken so häufig vorkommende tendenziöse Darstellungsweise zu stoßen, welche der Liebe zum „engern Vaterland" auf Kosten des nationalen Patriotismus zu nähern sich bemüht, auf jene Ueberschätzung der Wichtigkeit des Einzelstaates gegenüber der deutschen Gesammtentwicklung. — So empfiehlt sich denn das Werkchen in jeder Hinsicht als eine passende Lektüre für den gebildeten Familienkreis, wie namentlich für die Schüler der oberen Klassen unserer höheren Bildungsanstalten. Wir wüßten in der That als Schulprämienbuch für diese nichts Passenderes vorzuschlagen, denn das Buch ist vortrefflich geeignet, um ein lebhaftes Interesse an der Geschichte unseres Staates in ihnen zu erwecken und sie zu eigenem Studium derselben anzuregen.

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

☐ Der Bauernhauptmann.

(Fortsetzung aus Beilage zu Nr. 9.)

Der Winter kam und mit ihm die Schneestürme, welche die Bewohner der Einzelhöfe oft Tage und Wochen lang von der Außenwelt abschneiden. Es mußte übrigens schon grimmig wehen und wettern, wenn Abends nicht die Nachbarn im Spirzenhof in der Heimgartenstube sich einfanden, um beim Schein des flackernden Kienspans über ihre kleinen Tagesereignisse und die Zeitläufe und Händel draußen in der Welt mit Muße zu verhandeln. — Zur Zeit waren es hauptsächlich die Unruhen und Wirren im Unterwald und den angrenzenden Grafschaften, welche willkommenen Stoff zu diesen Unterhaltungen am heimischen Herd lieferten. Dazumal gab es noch zahllose Horden schweifender Bettler, Scheerenschleifer, Pfannenflicker und Zainen- (Korb-) macher, die meist auf Kosten der Bauern lebten, indem sie behaupteten, sobald man Bettler verjage, komme sogleich Krieg, Hunger und Pestilenz in's Land. Als wohlunterrichtete Neuigkeitskrämer wußten sie sich überall beliebt zu machen; sie erzählten Wahres und Erlogenes, wie's gerade in ihren Kram taugte. Vor Betschwestern und Frommen berichteten sie von ihren Pilgerfahrten, in Gesellschaft lustiger Brüder gaben sie Schwänke und Possen zum besten, oder spielten Hanswurstiaden, beschworen den Teufel und trieben Schwarzkünste. Dabei waren sie aus guten Gründen immer höchst schlecht auf die Obrigkeit zu sprechen und stets bereit, Unzufriedenheit beim gemeinen Mann zu erregen und den Unruhestoff geschäftig von Thal zu Thal, von Zinken zu Zinken zu tragen.

Auch der Spirzenhof diente dieser Zunft zur Herberge. Einer der regelmäßigsten dieser ungebetenen Gäste war der „Gaudihans", ein alter Keßler und Hafenbinder, welcher den Leuten Ratten und Mäuse vertrieb, ebenso auch Krankheiten und andere Dinge, vorausgesetzt, daß man den Glauben an ihn hatte.

Wenn die Mannen Abends im Spirzenhof beisammen saßen, so wußte er ihnen viel von den Unruhen und bösen Läufen in den Nachbarlanden zu erzählen, wie das von Zehnten, Frohnden, Lehen- und Leibeigenschaftsabgaben überbürdete Landvolk im Unterwald und im Rheinthal den unchristlichen Obrigkeiten den Gehorsam aufgekündet und den Kommissären auf den Volksversammlungen zu Niedermumpf und im Säckinger Feld so wacker aufgetrumpft, das Alle mit aufgehobener Hand geschworen hätten, gegen ihre alten Privilegien und Rechtsame keine Beschwerde mehr sich aufladen zu lassen; denn, sollte Das so fort gehen, hätten sie den Herren in's Gesicht gesagt, so müßten sie zuletzt Alle an den Bettelstab gebracht oder so verschuldet werden, daß Kinder und Kindeskinder noch daran zu kauen und zu würgen haben würden ꝛc.

Solche Reden führte der verschmitzte Gaudihans, weil er wußte, daß sie Musik in den Ohren des Schwärwolfs waren. Denn auch dieser wurde zu den Unruhigen gezählt; zu Denen, welche bei jeder Gelegenheit gegen die Herren in Freiburg und den Abt von St. Peter das Wort führten. Und wirklich war der Bauer schon mehrmals für seinen demokratischen Eifer mit Geld- und Thurmstrafen gestraft worden, und es hieß, er stehe neuerdings wieder schwarz angestrichen auf der Liste, weil er einer der Hauptaufwiegler gegen die neue Waldordnung sei, bei welcher, wie er behauptete, die Gemeinden gegen alles Recht und Herkommen abermals verkürzt werden sollten.

Es blieb aber nicht allein bei den Unterhaltungen und Verhandlungen in der Heimgartenstube des Spirzenhofs; auch auf dem Stüble wurden politische Diskurse geführt, wenn die Bauern dort am Sonntag beim Schöpplein saßen. Da trank man auf das Wohl der wackern Hozen und Frickthäler und der freimüthigen Sprecher auf dem Säckinger Feld und zu Niedermumpf. „Auch bei uns," nahm dann der beredte Schwärwolf das Wort, indem er seinen hochgupfigen Hut in die trotzige Stirne drückte und bald mit Diesem, bald mit Jenem anstieß, „auch bei uns kann's nimmer so fortgehen. Was wir im Schweiß unseres Angesichts das Jahr durch bauen, ist am End' desselben nicht mehr unser. Während unsere Junker und Pfaffen sich's wohl sein lassen, schreien in mancher Hütte die Kinder nach Brod, oder müssen mit Rübenschnitzen und Saubohnen vorlieb nehmen. Und kommt es zu Steuern und Abgaben, so gehen die Herrn frei aus, und alle Last wird auf die Schultern des gemeinen Mannes gewälzt. Und will er irgendwo sein gutes Recht suchen und beruft er sich auf seine alten beschworenen Rechtsame, so packt man ihn als Meuterer am Kragen und er darf noch von Glück sagen, wenn er mit Weib und Kind nicht von Haus und Hof vertrieben und an den Bettelstab gebracht wird." — So redete der schlaue Mann vor Solchen, die gleich ihm zu den Unruhigen im Ländlein gezählt wurden. Den Bedächtigen und Anhängern des Alten sprach er von der täglich mehr in Zerfall gerathenden Zucht und Ordnung, und wie die Herren und geistlichen und weltlichen Obern selbst dem gemeinen Volke mit bösem Beispiel vorangingen und wie durch die ewigen Kriegsläufe und das viele herrenlos herumschweifende Gesindel der Bauernstand endlich vollends zu Grund gerichtet werden müsse ꝛc.

Bald lief die Sage unter dem Waldvolk um, wenn es drunten im Rheinthal und im Hozenwald losgehe, werde man hier oben die Hände auch nicht müßig in den Schoß legen. Einer der eifrigsten Schüler und Anhänger des Schwärwolfs war der Jörg. Der Funke hatte um so mächtiger bei ihm gezündet, als dergleichen Ideen schon von Großmutterszeiten her in ihm geweckt und unterhalten worden waren. Dazu gesellte sich jetzt noch ein anderes Feuer — heimliche Liebe, eine Leidenschaft, die ihn zum Kühnsten und Verwegensten entflammte. — Kannte sein Meister vielleicht diese Triebfeder, die Hoffnungen und Träume des Knechts? War es bloße Wortmacherei oder Absichtlichkeit, wenn er in Jörg's Gegenwart oft hinwarf, kein Mädchen auf dem ganzen Wald sollte einem Ofenhocker oder Schlechtgesinnten seine Liebe schenken — nur dem Muthigen gebühre der Preis, und alle Unterschiede zwischen Herr und Knecht, Reich und Arm sollen abgethan sein?

(Fortsetzung folgt.)

Adriatisch-Orientalische Dampf-Schifffahrt.

Italienischer Postdienst

zwischen

Ancona und Alexandrien (Egypten).

Reisezeit über das Meer 112 Stunden mit dreistündigem Aufenthalt in Corfu, kürzeste Route, vermittelst der Gesellschaftsschiffe

BRINDISI und CAIRO

von 1000 Tonnen Gehalt und 300 Pferdekraft.

Abfahrt von Ancona den 12. und 28. jeden Monats nach Ankunft der Posten.

Reiseroute über Chur-Camerlata-Mailand-Piacenza-Ancona.

Preise von Mannheim nach Chur per Eisenbahn I. Cl. fl. 20. 32., II. Cl. fl. 14, III. Cl. fl. 8. 45.
Preise der Post und Eisenbahn zwischen Chur und Ancona I. Cl. 85 Fr., II. Cl. 66 Fr., III. Cl. 56 Fr.
Preise von Ancona nach Alexandrien (Nahrung inbegriffen) I. Cl. 300 Fr., II. Cl. 225 Fr., III. Cl. 100 Fr.
Sich zu wenden für weitere Auskunft in **Turin**: Bureau der Gesellschaft, Platz S. Carlo 5. — **Ancona**: an die Agentschaft, Hafenstraße 10. — **Genua**: an Benenzio Secchino Rabola u. Comp. — **Triest**: Gebr. Motta. — **Paris**: Bureau der Victor-Emanuel-Eisenbahn, Straße Basse de Rempart 48 bis. — **Como**: Benigno Solari. — **Chur**: an Jenatsch, Bavier u. Comp. —
Mannheim: an das Königl. Italienische Consulat.

Vom Monat Februar 1864 an werden obige Fahrten auf 4 per Monat vermehrt.

Z.c.387.

Z.c.467. Nr. 765. Adelsheim. (Mundtodterklärung.) Landwirth Jakob Schuster von Korb ist wegen Verschwendung mundtodt erklärt und ihm Weber Johann Hanemann von da als Beistand beigegeben, ohne dessen Mitwirkung er keine der im L.R.S. 513 bezeichneten Rechtsgeschäfte giltig vornehmen kann.

Adelsheim, den 20. Januar 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.

Grosch.

Z.c.458. Nr. 1269. Pforzheim. (Aufforderung.) Der seit längerer Zeit vermißte Jakob Adler von Pforzheim wird anmit aufgefordert,

binnen Jahresfrist

seinen Wohnort namhaft zu machen, widrigenfalls er für verschollen erklärt und sein Vermögen den nächsten Anverwandten in fürsorglichen Besitz gegeben würde.

Pforzheim, den 25. Januar 1864.

Großh. bad. Oberamt.

C. Winter.

Z.c.468. Nr. 84. Walldürn. (Erbvorladung) Michael Herold von Waldstetten, der sich schon vor mehreren Jahren ledig nach Amerika begeben haben soll, ist zur Erbschaft seiner zu Waldstetten verlebten Schwester Adelheid Herold berufen.

Da dessen Aufenthalt diesseits unbekannt ist, so wird derselbe hierdurch aufgefordert, sich zur Erbschaft

binnen 3 Monaten

entweder selbst oder durch gehörig Bevollmächtigten um so gewisser dahier zu melden, als sonst die Erbschaft lediglich Denjenigen würde zugetheilt werden, welchen solche zukäme, wenn der Geladene zur Zeit des Erbanfalls gar nicht mehr gelebt hätte.

Walldürn, den 8. Januar 1864.

Großh. bad. Amtsrevisorat.

Schwarz.

Z.c.465. Nr. 1684. Engen. (Erkenntniß.) Max Alois Rieser von Engen und Rupert Leiber von Welschingen, welche sich auf unsere Aufforderung vom 7. Dezember v. J., Nr. 17,073, nicht gestellt haben, werden als Refraktäre des Staats- und Gemeindebürgerrechts für verlustig erklärt und in eine Geldstrafe von 800 fl. verfällt. Auch haben dieselben die Kosten zu tragen.

Engen, den 25. Januar 1864.

Großh. bad. Bezirksamt.

Richard.

Bekanntmachung und Aufforderung.

Die Bereinigung der Grund- und Unterpfandsbücher der Gemeinde Emmingen ab Egg, im Amtsrevisoratsbezirk Engen, betr.

Z.b.956. Emmingen. In den hiesigen Grund- und Pfandbüchern befinden sich die nachstehend verzeichneten Einträge, welche zu Gunsten von Gläubigern noch bestehen, die dem Pfandgericht theils unbekannt, theils nach Amerika ausgewandert sind, und auch solche, die durch Nachforschung nicht ermittelt werden konnten.

Nachdem diese Einträge über 30 Jahre alt sind, so werden diejenigen, welche rechtliche Ansprüche darauf zu machen haben, in Gemäßheit des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regierungsblatt Nr. 30, Seite 214, aufgefordert, falls diese Einträge noch Giltigkeit haben sollten, dieselben binnen 6 Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls sie auf Grund des Artikels 4 obigen Gesetzes gestrichen werden.

Emmingen ab Egg, am 5. November 1863.

Das Pfandgericht.

Bürgermeister Heller.

Der Bereinigungsgeschäftsfertiger:

Rathschreiber Keller.

(Schluß aus Beilage Nr. 22.)

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
13. April 1829	85	Silvester Gassner, Bauer hier	Christian Heiß, Tagl. hier. Kaufschilling	50	
15. April =	86	Xaver Störk, Bauer hier	Karl Speck, Bauer hier. Kaufschilling	33	
22. April =	87	Jeremias Giers, Bauer hier	Josef Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	10	
29. April =	88	Josef Störk, Bauer hier	Georg Speichinger, Schuster hier. Kaufschilling	32	
4. Mai =	89	Silvester Gassner, Bauer hier	Joh. Giers, Brosis, Tagl. hier. Kaufschilling	50	
5. Mai =	90	Simon Schmid, Bauer hier	Joh. Thurner, Schneider hier. Kaufschilling	11	
15. Mai =	91	Chrisost Hörtner, Weber hier	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	50	
30. Juni =	92	Silvester Störk, jung, Bauer hier	Magnus Giers, Tagl. hier. Kaufschilling	20	
13. Juli =	93	dto.	Georg Speichinger, Schuster hier. Kaufschilling	23	
18. Juli =	94	Andreas Störk, Weber hier	Affara Giers, ledig, hier. Tauschschilling	2	
29. Juli =	95	Thaddä Schmid, Bauer hier	Joh. Baptist Weggler, Tägl. hier. Kaufschilling	20	
31. Juli =	96	Simon Schmid, Bauer hier	Ludwig Belling, Tagl. hier. Kaufschilling	20	
3. Aug. =	97	dto.	Wilibald Störk, Schuster hier. Kaufschilling	12	
17. Aug. =	98	Jos. Störk, Silv., Bauer hier	Magnus Giers, Tagl. hier. Kaufschilling	18	
14. Sept. =	99	Jak. Giers, jung, Bauer hier	Joh. Hochleiter, Tagl. hier. Kaufschilling	21	
3. Okt. =	100	Heinrich Riedler, Zimmermann hier	Simon Giers, Tagl. hier. Tauschschilling	3	
5. Okt. =	101	Jeremias Giers, Bauer hier	dto. Kaufschilling	8	
11. Okt. =	102	Xaver Störk, Bauer hier	Anton Weggler, K. Knecht hier. Kaufschilling	25	
26. Okt. =	103	Cajetan Neidhard, Tagl. hier	Andreas Keller Wittwe hier. Kaufschilling	12	30
=	104	Johann Heiß, alt, hier	dto.	41	15
27. Okt. =	105	Simon Schmid, Bauer hier	Joh. Giers, Brosis, hier. Kaufschilling	14	
1. Dez. =	106	Christian Teufel, Messerschmied von Tuttlingen	Moriz Schmid, Bauer hier. Kaufschilling	22	
3. Nov. =	107	Jos. Rothmund, Bauer hier	Andreas Keller Wittwe hier. Kaufschilling	20	
=	108	Fidel Heller, Küfer hier	dto.	7	15
=	109	Jos. Keller, Matheisen, Tagl. hier	dto.	23	30
=	110	Martin Keller, Bauer hier	dto.	21	15
=	111	Leopold Hildebrand, Tagl. hier	dto.	12	
=	112	Anton Föhringer, Bauer hier	dto.	22	
=	113	Philipp Heiß, Ziegler hier	dto.	17	30
=	114	Andreas Störk, Weber hier	Nik. Keller, ledig, hier. Kaufschilling	16	30
=	115	Valentin Gassner, Schuster hier	Andreas Keller Wittwe hier. Kaufschilling	12	
=	116	Anton Weggler, K. Knecht	dto.	6	
=	117	Philipp Rothmund, Bauer hier	dto.	37	
=	118	Joh. Giers, Brosis, Tagl. hier	dto.	5	
=	119	Lorenz Specker, Bauer hier	dto.	30	
=	120	Jak. Giers, jung, Bauer hier	dto.	26	15
=	121	Joh. Baptist Weggler, Tagl. hier	dto.	2	
=	122	Xaver Speichinger, Wirth hier	dto.	1	
=	123	Gemeinde Emmingen	dto.	3	
10. Dez. =	124	jg. Störk, Tagl. hier	Dominikus Giers, Maurer hier. Kaufschilling	11	
12. Dez. =	126	Jos. Störk, Silv., von hier	Anton Heiß, Ziegler von hier. Kaufschilling	9	
14. Dez. =	127	Philipp Rothmund, Bauer hier	Cajetan Neidhard, Tagl. hier. Kaufschilling	20	
16. Dez. =	128	Jos. Störk, Silv., hier	Martin Gassner, Tagl. hier. Kaufschilling	25	
4. Jan. 1830	129	Jak. Schmid, Bauer hier	Silvester Keller, Bauer hier. Tauschschilling	2	
7. Jan. =	130	Xaver Störk, Bauer hier	Wilibald Störk, Schuster hier. Kaufschilling	33	
18. Jan. =	131	Silvester Störk, jung, Bauer hier	Joh. Hochleiter, Tagl. hier. Kaufschilling	24	
19. Jan. =	132	Philipp Heiß, Tagl. hier	Andreas Keller Wittwe hier. Kaufschilling	240	
29. Jan. =	134	Martin Weggler Wittwe hier	Raimund Störk Erben hier. Kaufschilling	33	
2. März =	136	Jakob Störk, Vogt hier	Anton Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	24	
11. März =	137	Anton Föhringer, alt, hier	Vinzens Faden, Schmied hier. Kaufschilling	46	
17. März =	139	Joh. Georg Teufel von Tuttlingen	Joh. Hosch, Zeugmacher von Tuttlingen. Kaufschilling	73	
=	140	Joh. Georg Manz von da	Gottfried Teufel von da. Kaufschilling	24	
18. März =	141	Joh. Heid, Kupferschmied von da	Friedrich Forster, Schneider von da. Kaufschilling	56	
=	142	Franz Reitebuch, Müller hier	Valentin Gassner, Schuster hier. Kaufschilling	3	
=	143	Gebhard Heiß, Bauer hier	Anton Giers, Altvogt hier. Kaufschilling	200	
=	144	Jakob Giers, Bauer hier	Kordula Sudler, ledig, hier. Kaufschilling	2	
27. März =	145	Joh. Hildebrand, Bauer hier	Vinzens Faden und Wilibald Störk, Schuster hier. Kaufschilling	8	
=	146	Simon Schmid, Bauer hier	Hilar Giers, Schuster hier. Kaufschilling	3	30
=	147	dto.	Andreas Störk, Mettel, von hier. Kaufschilling	30	
13. April =	148	Martin Störk, jung, hier	Januar Störk, Bauer hier. Kaufschilling	40	
21. April =	151	Elisabetha Speck, ledig, hier	Kordula Sudler, ledig, hier. Kaufschilling	30	
24. April 1830	152	Silvester Gassner, Bauer hier	Michael Gassner, Tagl. hier. Kaufschilling	15	
3. Mai =	153	Christian Storz von Tuttlingen	Silvester Keller, Bauer hier. Kaufschilling	10	
6. Mai =	155	Förster Gabriel Wilibald hier	Lukas Moßbrugger von Biesendorf. Kaufschilling	30	
=	156	dto.	Christian Keller, Tagl. hier. Kaufschilling	30	
11. Mai =	157	Jak. Hilzinger, Färber von Tuttlingen	Simon Riebler, jung, Beck von hier. Kaufschilling	50	
15. Mai =	158	Augustin Keller, Bauer hier	Franz Jos. Engeßer von Hüfingen. Kaufschilling	25	
18. Mai =	159	Lorenz Specker, Bauer hier	Wilibald Störk, Schuster hier. Kaufschilling	63	15
=	160	Lukas Keller, Bauer hier	dto.	10	
=	161	Silvester Störk, jung, hier	dto.	29	
=	162	Anton Schmid, Bauer hier	dto.	13	
=	163	Joh. Hochleiter, Tagl. hier	dto.	4	15
=	164	Fridolin Giers, Tagl. hier	dto.	26	
=	165	Anton Störk, ledig, hier	dto.	11	15
=	166	Johann Keller, Bauer hier	dto.	8	30
=	167	Xaver Speichinger, Wirth hier	dto.	30	
=	168	Jos. Störk, Leopolds, Tagl. hier	dto.	24	30
=	169	Michael Störk, jung, hier	dto.	40	
=	170	Josef Keller, Pauls, Tagl. hier	dto.	11	
=	171	Anton Störk, ledig, hier	Heinrich Riebler, Zimmermann hier. Kaufschilling	20	
=	172	Simon Schmid, Bauer hier	dto.	24	
=	173	Philipp Rothmund, Bauer hier	dto.	13	
=	174	Moriz Schmid, Bauer hier	dto.	14	30
19. Mai =	175	Friedrich Specker, Bauer hier	Silvester Keller, Bauer hier. Kaufschilling	32	
18. Mai =	176	Klemenz Heiß, Bauer hier	Ziprian Hörtner Wittwe hier. Kaufschilling	2	
=	177	Joh. Giers, Wagner hier	Jakob Störk, Vogt hier. Kaufschilling	4	
8. Juni =	178	Jak. Hilzinger, Färber in Tuttlingen	Wilibald Störk, Schuster hier. Kaufschilling	35	
=	179	dto.	Christian Keller, Tagl. hier. Kaufschilling	20	
=	180	dto.	Joh. Baptist Weggler hier. Kaufschilling	15	
=	181	Joh. Gottfried Stengele, Bärenwirth in Tuttlingen	Jos. Giers, Gerichts hier. Kaufschilling	47	
=	182	dto.	Jos. Rothmund, Bauer hier. Kaufschilling	48	
16. Juni =	183	Thaddä Schmid, Bauer hier	Georg Speichinger, Schuster hier. Kaufschilling	20	
21. Juni =	185	Thomas Störk, Tagl. hier	Joh. Baptist Weggler hier. Tauschschilling	3	
5. Juli =	187	Joh. Gottfried Stengele, Bärenwirth von Tuttlingen	Georg Keller, Tagl. hier. Kaufschilling	9	
6. Juli =	188	dto.	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	30	
=	189	dto.	Valentin Speichinger, Tagl. hier. Kaufschilling	22	
=	190	dto.	Ludwig Haug, Tagl. hier. Kaufschilling	18	
=	191	dto.	Anton Riebler, Tagl. hier. Kaufschilling	18	
8. Juli =	192	Mathias Weggler, Bauer hier	Joh. Baptist Zamponi von Engen. Kaufschilling	183	
=	193	Leopold Störk, jung, Bauer hier	dto.	70	30
=	194	Thaddä Schmid, Bauer hier	dto.	102	
=	195	Joh. Giers, Brosis, von hier	dto.	33	
=	196	Jakob Giers, Bauer hier	dto.	98	
=	197	Josef Störk, Wirth hier	dto.	30	
=	198	Leopold Speichinger, Ziegler hier	dto.	38	
=	199	Joh. Störk, Pfl., jung, hier	dto.	79	
=	200	Friedrich Specker, Bauer hier	dto.	123	30
=	201	Martin Keller, Bauer hier	dto.	38	30
=	202	Anton Weggler, K. Knecht hier	dto.	43	
=	203	Jos. Keller, Pauls, Tagl. hier	dto.	10	
=	204	Martin Hörtner, Tagl. hier	dto.	171	
=	205	Wendelin Riebler, Weber hier	dto.	157	
=	206	Sebastian Huber, Bauer hier	dto.	191	
=	207	Joh. Hinerwadel, Bäcker, jung, hier	dto.	60	30
=	208	Augustin Keller, Bauer hier	dto.	111	30
=	209	Mathias Weggler, Bauer hier	dto.	101	
=	210	Valentin Gassner, Schuster hier	dto.	31	
=	211	Förster Gabriel Wilibald hier	dto.	5	
16. Juli =	212	Christian Storz von Tuttlingen	Jos. Rothmund, Bauer hier. Kaufschilling	7	
22. Juli =	213	Silvester Gassner, Bauer hier	Michael Gassner, Tagl. hier. Kaufschilling	80	
30. Juli =	214	Bärenwirth Stengele von Tuttlingen	Anton Heiß, alt, hier. Kaufschilling	13	
10. Aug. =	215	Leopold Störk, jung, Bauer hier	Magnus Giers, Tagl. hier. Kaufschilling	4	
26. Aug. =	216	Philipp Heiß, Ziegler hier	Anton Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	88	48
=	217	Bärenwirth Stengele von Tuttlingen	Andreas Störk, alt, hier. Kaufschilling	30	
=	218	dto.	Jakob Giers, jung, Bauer hier. Kaufschilling	30	
30. Aug. =	219	Xaver Störk, alt, Bauer hier	Anton Weggler, K. Knecht hier. Kaufschilling	40	
=	220	Förster Gabriel Wilibald hier	Joh. Giers, Martins, hier. Kaufschilling	3	
=	221	Martin Reitebuch, Schmied hier	Joh. Baptist Weggler hier. Kaufschilling	36	
=	222	Jos. Störk, Silv., Bauer hier	Anton Weggler, K. Knecht hier. Kaufschilling	49	
3. Sept. =	223	jg. Störk, Tagl. hier	Baldus Sudler, Weber hier. Kaufschilling	20	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
13. Sept. 1830	224	Sebastian Huber, Bauer hier	Silvester Keller, Bauer hier. Kaufschilling	4	
=	226	Thaddä Schmid, Bauer hier	Thomas Lohrer, Martin Pfeifer, Moriz Ginter, Karl Speck und Matthä Leiber von Hattingen. Kaufschilling	200	
=	227	Andreas Störk, Weber hier	dto.	138	
=	228	Joh. Giers, Wagner von hier	Zachäus Speck, Leopold Schmid, Jos. Oberle und Kons. von Hattingen. Kaufschilling	42	
9. Okt. =	229	Chrisost Hörtner, Weber hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	58	
25. Okt. =	230	Johann Riebler, Weber hier	Franz Xaver Riebler, Weber hier. Kaufschilling	150	
=	232	Georg Liptinger, Tagl. hier	Simon Riebler, alt, Bäcker hier. Kaufschilling	30	
2. Nov. =	233	Max Weggler, Bauer hier	Kordula Sudler, ledig, hier. Kaufschilling	5	
15. Nov. =	234	Wilhelm Specker, Bauer hier	Leopold Keller, ledig, hier. Kaufschilling	15	
16. Nov. =	235	Thaddä Schmid, Bauer hier	Thomas Lohrer, Karl Speck, Martin Pfeifer, Moriz Ginter, Vogt Bertsche und Gemeinderechner Leiber, alle von Hattingen. Kaufschilling	200	
=	236	Andreas Störk, Weber hier	dto.	138	
19. Nov. =	237	Chrisost Hörtner, Weber hier	Anton Weggler, ledig, hier. Kaufschilling	157	
=	238	Ferdinand Heller, Schuster hier	dto.	120	
=	239	Georg Laubenberger, Maurer hier	dto.	50	
=	240	Joh. Gassner, Schuster hier	dto.	31	30
=	241	Christian Keller, Tagl. hier	dto.	43	
=	242	Jos. Speck, Karls, Tagl. hier	dto.	27	
=	243	Josef Störk, Wirth hier	dto.	96	
=	244	Jakob Giers, Bauer hier	dto.	62	15
21. Nov. =	245	Zachäus Heller, Küfer hier	dto.	30	30
=	246	Joh. Störk, Pfl., Bauer hier	dto.	66	
=	247	Martin Reitebuch, Schmied hier	dto.	104	
=	248	Martin Keller, Bauer hier	dto.	33	30
=	249	Anton Weggler, K. Knecht hier	dto.	28	15
=	250	Joh. Hinerwadel von hier, Beck	dto.	16	
=	251	Lorenz Specker, Bauer hier	dto.	131	
=	252	Jos. Störk, Silv., Bauer hier	dto.	90	
=	253	Xaver Störk, alt, Bauer hier	dto.	217	30
=	254	Johann Heiß, Ziegler hier	dto.	50	
=	255	Joh. Hochleiter, Tagl. hier	dto.	15	
=	256	Lukas Weggler, Bauer hier	dto.	41	
=	257	Andreas Störk, Weber hier	dto.	86	
=	258	Michael Störk, jung, hier	dto.	77	
=	259	Leopold Störk, jung, Bauer hier	dto.	140	30
=	260	Anton Föhringer, alt, hier	dto.	50	
22. Nov. =	261	Joh. Baptist Weggler, Tagl. hier	dto.	8	30
=	262	Mathias Weggler, Bauer hier	dto.	240	
=	264	Jos. Störk, Wirth hier	dto.	81	
25. Nov. =	265	Georg Laubenberger, Maurer hier	Jos. Martin Reitebuch, ledig, hier, Kaufschilling	37	30
=	266	Philipp Heiß, Ziegler hier	dto.	32	30
=	267	Philipp Rothmund, Bauer hier	dto.	41	15
=	268	Xaver Speichinger, Wirth hier	dto.	23	
=	269	Konrad Weggler, Tagl. hier	dto.	53	15
=	270	Simon Riebler, jung, Beck hier	dto.	15	
=	271	Ludwig Reitebuch, Wagner hirr	dto.	7	30
=	272	Martin Reitebuch, Schmied hier	dto.	32	30
=	273	Philipp Faden, Weber hier	Kreszentia und Theresia Reitebuch, ledig, hier. Kaufschilling	127	15
=	274	Max Weggler, Bauer hier	dto.	70	
=	275	Franz Reitebuch, Müller hier	Jos. Martin Reitebuch, ledig, hier, und Theresia Reitebuch, ledig, hier. Kaufschilling	63	
=	276	Georg Riebler, Weber hier	Kreszentia und Theresia Reitebuch, ledig, hier. Kaufschilling	72	30
=	277	Anton Schmid, Bauer hier	Kreszentia Reitebuch, ledig, hier. Kaufschilling	40	30
=	278	Joh. Hinerwadel, jung, Beck hier	Theresia Reitebuch, ledig, hier. Kaufschilling	56	
4. Dez. =	279	Bärenwirth Stängele von Tuttlingen	Joh. Giers, Wagner hier. Kaufschilling	28	
=	280	Jakob Giers, Bauer hier	Joh. Gassner, jung, Bauer hier. Kaufschilling	8	
5. Dez. =	281	dto.	Hilar Giers, Schuster hier. Kaufschilling	2	
=	282	dto.	Damian Giers, Tagl., und Zachäus Heller, Küfer von hier. Kaufschilling	2	
=	283	Martin Reitebuch, Schmied hier	Hilar Giers, Schuster hier. Kaufschilling	12	
=	284	dto.	Vinzens Störk, jung, Valentin Speichinger, Tagl. hier. Kaufschilling	30	
=	285	dto.	Jos. Störk, Fidels, von hier. Kaufschilling	40	
19. Dez. =	286	Jakob Giers, Bauer hi r	Ludwig Haug, Tagl. hier. Kaufschilling	10	
=	287	Philipp Rothmund, Bauer hier	Zachäus Heller, Küfer hier. Tauschschilling	4	
2. Jan. 1831	288	Xaver Speichinger, Wirth hier	Konrad Hörtners Gantmasse hier. Kaufschilling	122	
=	289	Jakob Schmid, Bauer hier	dto.	25	30
=	290	Augustin Keller, Bauer hier	dto.	33	30
=	291	Blasi Sudler, Krämer hier	dto.	27	30
=	292	Maria Anna Specker, ledig, hier	dto.	55	30
=	294	dto.	dto.	120	
=	295	Konrad Riebler, Wagner hier	dto.	31	
=	296	Jos. Rothmund, Bauer hier	dto.	25	
=	297	Johann Specker, Tagl. hier	dto.	4	
=	298	Thaddä Schmid, Bauer hier	dto.	27	
1. März =	299	Joh. Störk, jung, Pfl. hier	Valentin Speichinger, Tagl. hier. Kaufschilling	40	
18. März =	302	Xaver Speichinger, Wirth hier	Joh. Giers, Wagner hier. Kaufschilling	2	30
=	303	dto.	Zachäus Heller, Küfer hier. Kaufschilling	4	
=	304	dto.	Johann Gassner, jung, Bauer hier. Kaufschilling	100	
=	305	Ambros Schläfle, Bauer hier	Xaver Speichinger, Wirth hier. Kaufschilling	150	
=	306	Xaver Speichinger, Wirth hier	Raimund Störk, Müller hier. Kaufschilling	5	
=	307	dto.	Januar Störk, Bauer hier. Kaufschilling	3	
19. März =	309	Ferd. Heller, Schuster hier	Jos. Keller, Pauls, Tagl. hier. Tauschschilling	8	
11. April =	310	Thaddä Schmid, Bauer hier	Franziska Rimmlinger hier. Kaufschilling	8	
12. April =	311	Leopold Speichinger, Ziegler hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	19	
25. April =	315	Jos. Keller, Math., von hier	Rupert Haug, Tagl. hier. Kaufschilling	8	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
2. Mai 1831	316	Förster Gabriel Wilibald hier	Jos. Störk, Wirth hier. Kaufschilling	40	
5. Mai =	317	dto.	Bernhard Riebler Wittwe hier. Kaufschilling	6	
=	318	dto.	Georg Keller, Feldmesser hier. Kaufschilling	1	30
=	319	dto.	Christian Heiß, Tagl. hier. Kaufschilling	1	30
=	320	Sebastian Huber, Bauer hier	Georg Speichinger, Müller hier. Kaufschilling	80	
18. Mai =	321	Andreas Störk, Weber hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	55	
21. Mai =	322	Joh. Specker, jung, Tagl. hier	Simon Giers, Tagl. hier. Kaufschilling	14	
23. Mai =	323	Andreas Störk, Weber hier	Joh. Faden, Schmied hier. Kaufschilling	15	
=	324	dto.	Hilar Giers, Schuster hier. Kaufschilling	4	
4. Juni =	326	Lorenz Specker, Bauer hier	Gr. Domänenverwaltung Thengen. Kaufschilling	24	52
19. Juni =	327	Josef Belling, Bauer hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	4	
=	329	Jos. Heiß, Ziegler hier	Fürstl. Rentamt Engen. Kaufschilling	50	24
=	331	Jeremias Giers, Bauer hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	11	
=	332	dto.	Joh. Faden, Schmied hier. Kaufschilling	11	
27. Juni =	333	Franziskus Hidebrand, Bauer von Biesendorf	Chrisost Hörtner, Weber hier. Kaufschilling	2	45
4. Juli =	334	Jakob Giers, Bauer hier	Thomas Störk, Tagl. hier. Kaufschilling	8	
10. Juli =	335	Joh. Jakob Storz von Tuttlingen	Jos. Keller, Fauls, Tg. hier. Kaufschilling	60	
=	336	Thaddä Schmid, Bauer hier	Cajetan Reidhard, Tagl. hier. Kaufschilling	11	
22. Juli =	337	Jak. Hilzinger, Färber von Tuttlingen	Max Weggler, Bauer hier. Kaufschilling	50	
=	338	dto.	Jos. Störk, Fidels, Tagl. hier. Kaufschilling	28	
20. Aug. =	339	Maria Susanna Huber, ledig, von Tuttlingen	Wittwe Budle von Tuttlingen. Kaufschilling	5	24
27. Aug. =	340	Sebastian Huber, Bauer hier	Joh. Faden, Schmied hier. Kaufschilling	4	
19. Sept. =	341	Joh. Jak. Storz von Tuttlingen	Franz Reitebuch, Müller hier. Kaufschilling	29	
3. Okt. =	342	Georg Schmid, Bauer hier	Joh. Giers, Brosis, hier. Kaufschilling	25	
8. Okt. =	343	Joh. Jak. Storz von Tuttlingen	Georg Speichinger, Müller hier. Kaufschilling	50	
1. Nov. =	344	Vinzens Keller, Zimmermann hier	Leopold Keller, Weber von Biesendorf. Kaufschilling	50	
11. Nov. =	345	Johann Specker, jung, von hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	58	
25. Nov. =	347	Sebastian Huber, Bauer hier	Joh. Giers, Wagner hier. Kaufschilling	20	
3. Dez. =	349	Mathias Weggler, Bauer hier	Anton Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	78	
6. Dez. =	350	Gebhard Heiß, Bauer hier	Anton Giers, Bauer von hier, und Kirchenfond Anselfingen. Kaufschilling	107	27
10. Dez. =	351	Josef Belling, Bauer hier	Anton Heiß, alt, von hier. Kaufschilling	4	
13. Dez. =	353	Xaver Störk, alt, Bauer hier	Rupert Haug, Tagl. hier. Kaufschilling	30	
18. Dez. =	355	Heinrich Riebler, Zimmermann hier	Leopold Störk, alt, Erben hier. Kaufschilling	40	
=	356	Silvester Störk, jung, Bauer hier	Leopold Störk, alt, Erbschaft hier. Kaufschilling	40	
19. Dez. =	357	Simon Weggler, Bauer hier	Ludwig Belling Wittwe hier. Kaufschilling	17	
27. Dez. =	358	Zölestin Leiber, Gemeinderechner von Biesendorf	Protas Giers, Tagl. hier. Kaufschilling	2	
28. Dez. =	359	Jeremias Giers, Bauer hier	Kirchenfond Anselfingen und Rosalia Giers Erben hier. Kaufschilling	170	
30. Dez. =	360	Georg Laubenberger, Maurer hier	Januar Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	10	
2. Jan. 1832	361	Jos. Störk, Wirth hier	Anton Giers, Gallis, von hier. Kaufschilling	20	
=	362	dto.	Anton Giers, Bauer von hier. Kaufschilling	20	
8. Jan. =	363	Silvester Gassner, Bauer hier	Ulrich Gassner, Tagl. hier. Kaufschilling	50	
21. Jan. =	364	Maria Susanna Huber von Tuttlingen	Joh. Reichle, Weißgerber von Tuttlingen. Kaufschilling	5	24
=	365	dto.	Joh. Teufel, Schuster, Georg Friedrichs Sohn, von Tuttlingen. Kaufschilling	5	24
6. Febr. =	366	Konditor Bartenbach von da	Georg Friedrich Storz von da. Kaufschilling	25	
=	367	dto.	Friedrich Häberle, Zimmermann von da. Kaufschilling	20	
=	368	dto.	Andreas Dillmann, Rothgerber von da. Kaufschilling	50	
=	369	Konrad Storz, Schlosser von da	Konditor Bartenbach von da. Kaufschilling	1	
=	370	Joh. Schad, Silberarbeiter von da	Georg Friedrich Storz, Schlosser von da. Kaufschilling	20	
15. Febr. =	371	Sebastian Huber, Bauer hier	Joh. Giers, Brosis, hier. Kaufschilling	7	
16. Febr. =	372	Jakob Schmid, Bauer hier	Josef Föhringer, Beck hier. Kaufschilling	11	
=	373	Förster Gabriel Wilibald hier	Ziprian Hörtner Wittwe hier. Kaufschilling	5	24
=	374	Georg Giers, Tagl. hier	Joh. Thurner, Schneider hier. Kaufschilling	8	
=	376	Jos. Giers, Gerichts, hier	Wendelin Leiber von Welschingen. Kaufschilling	13	
17. Febr. =	377	Jak. Giers, Bauer von hier	Fidel Heller, Küfer hier. Kaufschilling	7	
=	378	dto.	Lazer Reitebuch, Bauer hier. Kaufschilling	28	
18. Febr. =	379	Joh. Georg Teufel, Bäcker von Tuttlingen	Georg Jakob Riebelmann, Felsenwirth von Tuttlingen. Kaufschilling	14	
20. Febr. =	382	Joh. Schad, Silberarbeiter von da	Andreas Martin, Müller von Tuttlingen. Kaufschilling	12	
=	383	Georg Giers, Gallis, hier	Anton Giers, Gallis, von hier. Kaufschilling	20	
=	384	Jakob Schmid, Bauer hier	Lazer Reitebuch, Bauer hier. Kaufschilling	10	
=	385	Gebhard Heiß, Bauer hier	Leopold Speichinger, Ziegler hier. Kaufschilling	33	
21. Febr. =	386	Jos. Schweizer, Handelsmann hier	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	540	
28. Febr. =	389	Thaddä Schmid, Bauer hier	Anton Meggler, K. Knecht, hier. Kaufschilling	70	

Des Eintrags Datum.	Seite	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
März 1832	390	Anton Riebler, Tagl. hier	Michael Gassner, Tagl. hier. Kaufschilling	6	
=	391	Joh. Jak. Storz von Tuttlingen	Mathias Schläfle, Ziegler, und Georg Laubenberger, Schuster hier. Kaufschilling	40	
10. März =	392	Silvester Gassner, Bauer hier	Ulrich Gassner, Bauer hier. Kaufschilling	400	
16. März =	394	Magnus Sudler, Lehrer hier	Silvester Gassner, Bauer hier. Kaufschilling	16	
=	395	dto.	Ulrich Gassner, Bauer hier. Kaufschilling	6	
=	396	Silvester Gassner, Bauer hier	dto.	200	
=	397	Michael Gassner, Tagl. hier	dto.	100	
20. März =	399	Simon Schmid, Bauer hier	Magnus Giers, Tagl. hier. Kaufschilling	29	
22. März =	400	Jos. Störk, Wirth hier	Joh. Störk, Förster hier. Kaufschilling	20	
=	401	Karl Giers, Krämer hier	Jos. Störk, Wirth hier. Kaufschilling	60	
=	402	Jos. Störk, Wirth hier	Joh. Giers, Brosis, Tagl. hier. Kaufschilling	20	
=	403	dto.	Cajetan Neidhard, Tagl. hier. Kaufschilling	8	
=	404	dto.	Jos. Speck, Karls, hier. Kaufschilling	20	
=	405	dto.	Georg Speichinger, Müller hier. Kaufschilling	36	
=	406	dto.	Vinzens Faden, Tagl. hier. Tauschschilling	6	
=	407	dto.	Jos. Föhringer, Beck hier. Kaufschilling	4	
2. April =	409	Lukas Keller, Bauer hier	Thomas Störk, Tagl. hier. Tauschschilling	1	
=	410	Thomas Störk, Tagl. hier	Joh. Störk, Förster hier. Tauschschilling	4	
=	411	Lukas Keller, Bauer hier	dto. Kaufschilling	8	
6. April =	412	Jakob Schmid, Bauer hier	Anton Heiß, Ziegler hier. Kauf schilling	14	
14. April =	413	Valentin Speichinger, Tagl. hier	Jos. Föhringer, Beck hier. Kaufschilling	12	
20. April =	414	Philipp Rothmund, Bauer hier	Cajetan Neidhard, Tagl. hier. Kaufschilling	30	
=	415	Jos. Schweizer, Handelsmann hier	Januar Heiß, Tagl. hier. Kaufschilling	14	
3. Mai =	416	Jakob Schmid, Bauer hier	Joh. Baptist Weggler, Tagl. hier. Kaufschilling	16	
7. Mai =	417	Benedikt Giers, Bauer hier	Hilar Giers, Schuster hier. Kaufschilling	7	
9. Mai =	419	Gebhard Heiß, Bauer hier	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	200	
30. Mai =	420	dto.	dto. Tauschschilling	10	
5. Juni =	421	Jakob Schmid, Bauer hier	Joh. Baptist Weggler, Tagl. hier. Kaufschilling	28	
=	422	Jakob Störk, Vogt hier	Simon Riebler, jung, Beck hier. Kaufschilling	11	
=	423	Förster Gabriel Wilibald hier	Vinzens Faden, Tagl., und Josef Föhringer, Beck hier. Kaufschilling	6	
=	424	Philipp Rothmund, Bauer hier	Anton Giers, Gallis, hier. Kaufschilling	9	
=	425	Jakob Giers, jung, Bauer hier	Cajetan Neidhard, Tagl. hier. Kaufschilling	20	
=	426	dto.	Anton Heiß, alt, Ziegler hier. Kaufschilling	30	
=	427	dto.	Hilar Giers, Schuster hier. Kaufschilling	17	
26. Juli =	430	Protas Giers, Tagl. hier	Joh. Giers, Wagner hier. Kaufschilling	11	
7. Aug. =	431	Josef Schweizer, Handelsmann hier	Joh. Störk, Schneider hier. Kaufschilling	48	
3. Sept. =	432	Jos. Schweizer, Handelsmann, und Jeremias Giers, Bauer von hier	Josef Giers, Gerichts hier. Kaufschilling	55	
26. Sept. =	433	Jos. Hamburger, Lammwirth von Engen	Michael Welte Kinder von Engen Kaufschilling	202	
=	434	Fürstl. Rentamt Engen	dto.	80	
1. Okt. =	435	August Keller, Bauer hier	Leopold Keller, Weber von Biesendorf. Kaufschilling	30	
=	436	Joh. Giers, Wagner hier	dto.	16	
8. Okt. =	437	Silvester Störk, jung, Bauer hier	Michel Gassner, Tagl. hier. Kaufschilling	10	
=	438	Joh. Specker, Tagl. hier	Anton Weggler, K. Knecht hier. Kaufschilling	6	
14. Okt. =	439	Thomas Störk, Tagl. hier	Anton Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	8	
29. Okt. =	440	Joh. Giers, Wagner hier	Martin Specker, Bauer hier. Kaufschilling	350	
=	441	M. Anna Specker Wittwe hier	dto.	350	
2. Nov. =	442	Joh. Giers, Damians, hier	Kaspar Gassner, Tagl. hier. Kaufschilling	150	
6. Nov. =	446	Chrisost Hörtner, Weber hier	Joh. Störk, Förster von hier. Kaufschilling	100	
8. Nov. =	447	Karl Giers, Krämer hier	Cajetan Neidhard, Tagl. hier. Kaufschilling	60	
6. Nov. =	448	Augustin Keller, Bauer hier	dto.	123	30
8. Nov. =	449	Jeremias Giers, Bauer hier	dto.	30	
=	450	Sebastian Huber, Bauer hier	Anton Weggler, K. Knecht, hier. Kaufschilling	50	
=	451	dto.	dto.	50	
22. Nov. =	452	Martin Hörtner, Weber hier	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	15	
26. Nov. =	453	Josef Belling, Bauer hier	Georg Gassner, Tagl. hier. Kaufschilling	11	
2. Dez. =	454	Anton Neidhard, Adlerwirth von Liptingen	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	33	
=	455	Gallus Kehlhofer, Tagl. hier	Fürstl. Rentamt Engen. Kaufschilling	40	
3. Dez. =	456	Philipp Heiß, Ziegler hier	Januar Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	10	
6. Dez. =	457	Leopold Kaiser, Zimmermann hier	Magnus Giers, Tagl. hier. Kaufschilling	13	
=	458	Johann Heiß, Ziegler hier	Anton Heiß, Ziegler, alt, hier. Kaufschilling	8	
8. Dez. =	459	Leopold Hildebrand, Tagl. hier	Hilar Giers, Schuster hier. Kaufschilling	7	
20. Dez. =	460	Dominikus Giers, jung, Tagl. hier	Dominikus Giers, Maurer hier. Kaufschilling	50	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
21. Dez. 1832	461	Wilhelm Specker, Bauer hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	4	
=	462	Georg Schmid, Bauer hier	Joh. Störk, Förster hier. Kaufschilling	22	
27. Dez. =	463	Georg Speichinger, Müller hier	jg. Giers-, Wagner, Wittwe hier. Kaufschilling	100	
31. Dez. =	464	Sebastian Huber, Bauer hier	Jos. Keller, Pauls, Tagl. hier. Kaufschilling	3	
5. Jan. 1833	465	Kaspar Hilzinger, Lohbauer von Tuttlingen	Christof Schnell von Tuttlingen. Kaufschilling	48	
23. Jan. =	467	Wilibald Störk, Schuster hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	18	
24. Jan. =	468	Jos. Rothmund, Bauer hier	Wilibald Störk, Schuster hier. Kaufschilling	26	
31. Jan. =	469	Xaver Speichinger, Wirth hier	Rupert Haug, Tagl. hier. Kaufschilling	5	
=	470	dto.	Christian Heiß, Tagl. hier. Kaufschilling	1	
2. Febr. =	471	Heinrich Riebler, Zimmermann hier	Franziska Störk, Leopolds, ledig hier. Kaufschilling	4	
=	472	Jakob Giers, Bauer hier	Afara Giers, ledig, hier. Kaufschilling	3	
=	473	dto.	Johann Thurner, Schneider hier. Kaufschilling	4	
5. Febr. =	474	Jos. Schweizer, Handelsmann hier	Januar Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	92	
6. Febr. =	475	jg. Störk, Tagl. hier	Jos. Keller, Pauls, Tagl. hier. Kaufschilling	12	
11. Febr. =	476	Kaspar Henßler von Biesendorf	Jos. Neumeister von Biesendorf. Kaufschilling	4	
20. Febr. =	477	Josef Belling, Bauer hier	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	24	
27. Febr. =	478	Jos. Rothmund, Bauer hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Tauschschilling	24	
18. März =	479	Augustin Keller, Bauer hier	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	50	
20. März =	480	Jakob Störk, Vogt hier	Anton Heiß, Ziegler hier. Tauschschilling	23	
23. März =	481	Jos. Störk, Silv., Bauer hier	Kornel Keller, ledig, hier. Tauschschilling	8	
=	482	Philipp Faden, Weber	dto. Kaufschilling	6	
=	483	Lukas und Katharina Weggler, led, von hier	Lazer Reitebuch, Bauer hier. Kaufschilling	4	
=	484	Anton Heiß, Klemenz, Bauer hier	Simon Giers, Tagl. hier. Kaufschilling	5	
=	485	dto.	Konrad Riebler, Wagner von hier. Kaufschilling	4	
=	486	dto.	Jos. Keller, Pauls, Tagl. hier. Kaufschilling	7	
26. März =	487	Mathias Keller, Bauer hier	Valentin Speichinger, Tagl. hier. Kaufschilling	27	
28. März =	488	Xaver Störk, Bauer hier	Anton Weggler, K. Knecht, hier. Kaufschilling	44	
6. April =	489	Johann Keller, Bauer hier	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	33	
15. April =	490	Lukas Haug, Bauer hier	Vinzens Faden hier, Tagl. Kaufschilling	20	
27. April =	491	Leopold Keller, Zimmermann hier	Silvester Keller, Zimmermann hier. Kaufschilling	18	
29. April =	492	Joh. Heiß, Ziegler hier	Josef Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	10	
=	493	Leopold Kaiser, Zimmermann hier	Ferdinand Heller, Schuster hier. Kaufschilling	7	
13. Mai =	494	Karl Giers, Krämer hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	12	
=	496	August Keller, Bauer hier	Silvester Keller, Zimmermann hier. Kaufschilling	40	
8. Juni =	497	Josef Schweizer, Handelsmann hier	Anton Giers, Bauer hier. Kaufschilling	30	
11. Juni =	498	Joh. Hinerwadel, jg., Beck hier	Joh. Baptist Weggler, Tagl. hier. Tauschschilling	5	
17. Juni =	499	Mathias Schläfle, Ziegler hier	Georg Laubenberger, Maurer hier Kaufschilling	20	
=	500	Augustin Keller, Bauer hier	Valentin Seichinger, Tagl. hier. Kaufschilling	8	
9. Juli =	501	Leopold Kaiser, Zimmermann hier	Joh. Giers, Wagner hier. Kaufschilling	300	
15. Juli =	504	Georg Laubenberger, Maurer hier	Cajetan Neidhard, Tagl. hier. Kaufschilling	11	
=	505	Michael Keller, Zimmermann hier	Leopold Kaiser, Zimmermann hier. Kaufschilling	50	
19. Juli =	506	Martin Störk, Bürgermeister hier	Jos. Keller, Pauls, Tagl. hier. Kaufschilling	34	39
=	507	Johann Gassner, Schuster hier	Martin Störk, Bürgermeister hier. Kaufschilling	4	

Einträge im Grundbuch Band 3.

26. Juli 1833	1	Thaddä Schmid, Bauer hier	Mathias Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	11	24
8. Aug. =	2	Joh. Hildebrand, Bauer hier	Josef Leibers Wittwe von Biesendorf. Kaufschilling	25	
17. Aug. =	3	Thaddä Schmied, Bauer hier	Michael Störk, Bauer, alt, hier. Kaufschilling	22	
2. Sept. =	4	Leopold Kaiser, Zimmermann hier	Anton Weggler, K. Knecht, hier. Kaufschilling	30	
=	5	Förster Gabriel Wilibald hier	Joh. Keller, Feldmesser, Wittwe hier. Kaufschilling	2	
3. Sept. =	6	Johann Heiß, Ziegler hier	Anton Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	11	
7. Sept. =	7	Leopold Kaiser, Zimmermann hier	Jos. Heiß, Ziegler hier. Kaufschilling	33	
12. Sept. =	8	Mathias Weggler, Bauer hier	Hilar Giers, Schuster von hier. Kaufschilling	7	
18. Sept. =	9	Andreas Störk, Weber hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	60	
19. Sept. =	10	Georg Keller, Feldmesser hier	Andreas Keller Wittwe hier. Kaufschilling	2	
21. Okt. =	11	Josef Schweizer, Handelsmann hier	jg. Keller, Tagl. hier. Kaufschilling	7	15
18. Nov. =	12	Sebastian Huber, Bauer hier	Vinzens Faden, Tagl. hier. Kaufschilling	44	
26. Nov. =	13	Augustin Keller, Bauer hier	Jos. Giers, Simons, Wittwe hier. Kaufschilling	80	

Z.c.451. Nr. 319. Emmendingen. (Erbvorladung.) Johann Jakob Heß von Theningen und Karoline Heß, Ehefrau des Schmieds Mathias Schillinger von da, Ersterer vor etwa 24 Jahren, Letztere im Jahr 1851 nach Amerika ausgewandert, oder deren Rechtsnachfolger werden hiermit zur Erbtheilung auf Ableben der Jakob Heß Wittwe, Maria Katharina, geb. Zimmermann, von Theningen öffentlich vorgeladen und aufgefordert,

binnen 3 Monaten

ihre Erbansprüche geltend zu machen, widrigenfalls die Erbmasse lediglich den übrigen gesetzlichen Erben zugewiesen würde.

Emmendingen, den 26. Januar 1864.

Großh. bad. Amtsrevisorat.

Hitzig.

Notar Sevin.

Z.c.446. Nr. 350. Villingen. (Aufforderung.) Bartholome Burgbacher von Erdmannsweiler, natürlicher Sohn der † Dorothea Burgbacher von da, hat um Einsetzung in die Gewähr der Verlassenschaft seiner Mutter nachgesucht. Einwendungen sind binnen 6 Wochen vorzubringen. Villingen, den 21. Januar 1864.

Großh. bad. Amtsgericht. Geppert.

Z.c.470. A.G.Nr. 1601. Bruchsal. (Urtheil.) Das großh. bad. Hofgericht des Mittelrheinkreises in Bruchsal hat unterm 28. Dezbr. v. J., Nr. 5907/8, I. Senat, gegen Christian Klein von Helmsheim, wegen Wilderei, zu Recht erkannt: Christian Klein von Helmsheim sei des Rückfalls in die Wilderei für schuldig zu erklären und deßhalb zu einer Kreisgefängnißstrafe von fünf Monaten, sowie zur Tragung der Kosten des Strafverfahrens und der Urtheilsvollstreckung zu verurtheilen. Auch sei derselbe schuldig, der Gräflich von Langenstein'schen Bezirksforstei in Gondelsheim als Ersatz für das von ihm gewilderte Reh die Summe von 10 fl. 40 kr. binnen 8 Tagen bei Zwangsvermeiden zu bezahlen. Dieses wird dem flüchtigen Christian Klein von Helmsheim auf diesem Wege verkündet.

Bruchsal, den 26. Januar 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.

Dr. Schütt.

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.